

Lörrach, den 15. Mai 2023

Medieninformation

Ein erster Platz, zwei zweite Plätze und vier Sonderpreise gab es für das phaenovum beim Landeswettbewerb „Schüler experimentieren“ am 11./12. Mai 2023

Die sieben phaenovum-Schüler*innen präsentierten in Balingen am 11. und 12. Mai 2023 beim Landeswettbewerb „Jugend forscht“ in der Sparte „Schüler experimentieren“ jeweils ein Projekt in den Fachgebieten Arbeitswelt, Chemie, Biologie, Physik sowie Geo- und Raumwissenschaften. Ausgezeichnet wurden sie mit einem ersten Platz/Sonderpreis im Fachgebiet Physik, einem zweiten Platz/Sonderpreis im Fachgebiet Geo- und Raumwissenschaften, einem zweiten Platz im Fachgebiet Biologie und zwei weiteren Sonderpreisen im Fachgebiet Arbeitswelt und Chemie.

Sieben Schüler*innen des phaenovums reichten fünf Projekte in den Fachgebieten Arbeitswelt, Chemie, Biologie, Physik, Geo- und Raumwissenschaften ein. Alle Schüler*innen wurden mit einer Platzierung oder einem Sonderpreis ausgezeichnet. Der Anteil der Mädchen war mit 83 % bei den phaenovum-Schüler*innen wieder deutlich höher als im Wettbewerbsdurchschnitt (39 % Mädchen).

Paulina Betz (14) und Benedikt Baum (15) vom Hans-Thoma-Gymnasium Lörrach wurden mit ihrem Projekt „Der singende Tee“ im Fachgebiet Physik mit dem 1. Platz ausgezeichnet. Zudem konnten sie sich den Sonderpreis für das „Plus-MINT Forscher-Camp“ sichern. Paulina und Benedikt ließen einen Wasserstrahl auf verschiedene Arten von selbsthergestellten Lochblechen fließen, um auf die Frage: „Woher kommt der laute, schrille und pfeifende Ton beim Waschen eines Teesiebs?“ eine Antwort zu finden. Betreuer des Projekts waren Pirmin Gohn und Verona Miftari (Fachbereich Physik/NanoSciences/Astronomie)

Im Fachgebiet Geo- und Raumwissenschaften erzielte Ida Spanke (14) vom Hans-Thoma-Gymnasium Lörrach mit ihrem Projekt „Sicherheitsrisiken an Stauwehren“ den 2. Platz und den Sonderpreis „Kraft des Wassers“. Mithilfe eines Stauwehr-Modells stellte Ida fest wie man Wehre leicht sicherer bauen kann und wie sich Menschen, wenn sie in eine Wasserwalze geraten, besser schützen können. Betreuerinnen des Projekts waren Anne Renate und Ronja Spanke. (Fachbereich explore)

Veronika Hatlamadjan (14) vom Hans-Thoma-Gymnasium Lörrach konnte sich mit ihrem Projekt „Pflanzen im Schlafzimmer: Helfer oder Konkurrenz?“ im Fachgebiet Biologie den 2. Platz sichern. Veronika ging mit mehrstündigen CO₂-Zimmermessungen mit unterschiedlicher Anzahl und Arten von Pflanzen der Frage nach, ob „Pflanzen im Schlafzimmer Sauerstoffkonkurrenten sind.“. Betreut wurde sie von Dr. Christiane Talke-Messerer. (Fachbereich Biologie/Chemie/LifeSciences)

Im Fachgebiet Arbeitswelt erzielten Sarah Bauer (12) und Thea Schmalz (13) beide vom Hans-Thoma-Gymnasium Lörrach mit „Keim oder nicht Keim?“ einen Sonderpreis des Gymnasiums Balingen. Sarah und Thea stellten fest, dass durch bessere Aufklärung über die Wirksamkeit von Desinfektionsmitteln, sich die Keimquote im Klassenzimmer reduziert. Dies untersuchten sie mit ihrer selbst entwickelten Nachweismethode. Die Jungforscherinnen werden von Dr. Ulla Plappert-Helbig und Dr. Christiane Talke-Messerer betreut. (Fachbereich Biologie/Chemie/LifeSciences)

Im Fachgebiet Chemie hat Estelle Rasch (11) vom Hans-Thoms-Gymnasium Lörrach das Projekt „Blitz Blank – Der Fleck muss weg?“ vorgestellt. Im Projekt hat Estelle auf einen Stoff mit mehreren verschiedenen Flecken experimentiert, um diese im Nachhinein mit verschiedenen Methoden wieder vom Stoff zu entfernen. Durch das Bildanalysen-Programm „ImageJ“ konnte sie die Flecken vor und nach der Wäsche dokumentieren, auswerten und bewerten. Dafür erhielt sie als Sonderpreis ein Jahresabo der Geolino. Betreuerinnen des Projekts sind Anne Renate und Ronja Spanke. (Fachbereich explore)

Die phaenovum-Schüler*innen hatten sich als Regionalsieger*innen der Sparte „Schüler experimentieren“ beim Regionalwettbewerb am 9./10. Februar 2023 in Freiburg für die weiterführenden Landeswettbewerbe qualifiziert. Damit gehören sie zu den 96 besten Talenten aus Baden-Württemberg, die sich mit 57 Projekten über die 11 Regionalwettbewerbe in Baden-Württemberg für das Landesfinale der Altersklasse bis 14 Jahre qualifizierten und sich am 11. und 12. Mai 2023 der Konkurrenz aus dem ganzen Land stellten.

Der größte europäische Jugendwettbewerb im Bereich der Naturwissenschaften „Jugend forscht“ stand 2023 unter dem Motto "Mach Ideen groß!".

Alle Kursbeschreibungen der Schülerprojekte sind zu finden unter www.phaenovum.de im Bereich Forschung in der Projektdatenbank.

Fotos:

Gruppenfoto.jpg

IMG_1766: Estelle Rasch

IMG_1725: Veronika Hatlamadjan

A-11: Sarah Bauer und Thea Schmalz (Fotograf: Sick AG, Bildrechte: phaenovum)

IMG_1709: Ida Spanke

P-06.jpg: Paulina Betz und Benedikt Baum (Fotograf: Sick AG, Bildrechte: phaenovum)

Kontakt:

Kirsten Lohrmann

Geschäftsführerin

phaenovum Schülerforschungszentrum Lörrach-Dreiländereck e.V.

Baumgartnerstraße 26a

79540 Lörrach

Tel.: +49 (0)7621 / 5500-106

Fax: +49 (0)7621 / 5500-111

E-Mail: lohrmann@phaenovum.de